



Mai 2019

Premiere am 5. April

Marktbühne Berchtesgaden spielt „König Ubu“

Wer ist König Ubu mag man sich fragen? Die Theaterbeflissenen kennen Alfred Jarrys Farce um den dicken Unhold, dessen Lieblingsbeschäftigung das Drangsalieren seiner Mitmenschen und Fressen ist. Modern, zeitgemäß und lustig ist das 1896 geschriebene Stück auch heute noch – sogar umso mehr, denn die groteske Komödie lässt einen so manchen Ubu im Alltag erkennen.

Der französische Schriftsteller Alfred Jarry, dessen Feder das Stück entstammt, gibt als anarchischer Mitbegründer des Surrealismus, Dadaismus und des absurden Theaters. In Szene gesetzt wird das Stück von Regisseur Martin Klocke.

Grotesker Aufschwung des aufgeblasenen Tyrannen

Der primitive Vater Ubu wird von seiner Frau Mutter Ubu angestiftet den mehr oder weniger ehrbaren Präsidenten Wenzeslas zu stürzen und sich selbst zum König zu krönen. „König Ubu“ ist eine grausig-lustige Farce, die Teile der Weltgeschichte und populären Theaterstücken nimmt und diese in eine absurde Komödie verwandelt. Das junge Ensemble aus Berchtesgaden, Hallein und Salzburg inszeniert diese Verherrlichung von Egoismus, Gier und Skrupellosigkeit durchaus amüsant. Knallige Kostüme, rockige Musiksequenzen und bühhengroße Projektionen unterstreichen die Aufgeblasenheit und Übergröße des machtgerigen Kasperls.

Lorenz Brandner überzeugt in der Hauptrolle als König Ubu und findet in Lisa Mitterbauer als Mutter Ubu einen genialen Gegenpart. Als gestürzter Präsident sucht Wenzeslas (Leonie Reschreiter) Rache an dem feigen König und seinen Vasallen. Ubus Spießgesellen Bordure (Simon Bauer) und Cotice (Martin Klocke) drohen zwischen den Fronten und unter der Gewalt des König Ubus unterzugehen.

Termine:

Schloss Adelsheim, Schroffenbergallee 6 - Berchtesgaden

2. April, um 19:00 Uhr	Generalprobe & Pressetermin
5. April, um 19:30 Uhr	Premiere
6., 7., 12., 14., 26. Und 28. April jeweils um 19:30 Uhr	Weitere Aufführungen



Bilder:

Die Bilder stehen bei Verwendung des Copyrights © Marktbühne Berchtesgaden zur freien Verfügung. Zum Download unter: <https://we.tl/t-wnKVGifhXY>



König Ubu und Wenzeslas im Streit mit allen Mitteln und ohne Rücksicht um die Macht.

© Marktbühne Berchtesgaden



Nur Mutter Ubus giftiger Blick kann Vater Ubu in seine Grenzen weisen.

© Marktbühne Berchtesgaden



Dem Stiefellecker Bordure wird ein Ministerposten versprochen, sofern er dem Vater bei seinen wahnwitzigen Plänen unterstützt.

© Marktbühne Berchtesgaden



Nichts fasziniert Vater Ubu mehr als Leberwurst, Fernsehen und andere zu schikanieren.

© Marktbühne Berchtesgaden

Kontakt:

Martin Klocke

+49 151 42304184

mklocke@hotmail.com

www.marktbuehne.at